

BEDIENUNGSANLEITUNG VESPA PK 50 XL und PK 125 XL

Inhaltsverzeichnis

1. [Vespa Original-Ersatzteile und Zubehör](#)
2. [Fahrzeugbeschreibung](#)
3. [Fahrleistungen und Technische Angaben](#)
4. [Fahrzeugdaten](#)
5. [Anweisungen für die Inbetriebnahme des Fahrzeugs](#)
6. [Starten - Fahren - Abstellen](#)
7. [Elektrische Anlage](#)
8. [Wartungsarbeiten](#)
9. [Fahrzeugpflege](#)
10. [Stillegen des Fahrzeugs](#)
11. [Fehlersuche](#)



1. Vespa Original-Ersatzteile und Zubehör ▲

Hochwertige Technik, wie sie jedem Vespa - Fahrzeug eigen ist, sollte auch in der Wartung und Pflege angepaßt werden, damit Ihre Fahrfreude auch nach Jahren nicht getrübt wird. Verlangen Sie im Bedarfsfalle stets Vespa-Original-Ersatzteile, denn diese Teile sind völlig identisch mit den entsprechenden Serienteilen. Wenn Ihnen andere Teile angeboten werden seien Sie bitte mißtrauisch, da wir deren Qualität und deren Einfluß auf das Fahrverhalten nicht überprüfen können. Aus Gründen Ihrer Sicherheit empfehlen wir Ihnen daher, nur Vespa-Original-Ersatzteile und Original-Zubehör zu verwenden.

Eine technische Veränderung des Fahrzeugs kann die Allgemeine Betriebserlaubnis sowie den Versicherungsschutz zum Erlöschen bringen. Erkundigen Sie sich deshalb immer vor einer Umrüstung nach den Vorschriften und eventuellen Herstellerbescheinigungen.

2. Fahrzeugbeschreibung ▲

[Motor](#) | [Schmierung](#) | [Kraftstoffzufuhr](#) | [Luftzufuhr](#) | [Zündung](#) | [Starten](#) | [Elektrische Anlagen](#) | [Kupplung](#) | [Diebstahlsicherung](#) | [Schalldämpfer](#) | [Getriebe](#) | [Bereifung](#) | [Reserverad](#) | [Fahrgestell](#) | [Lenker](#) | [Vorderradaufhängung und Federung](#) | [Sitzbank](#) | [Bremsanlagen](#) | [Bordwerkzeug](#) | [Sonderzubehör](#) | [Achslasten und Gesamtgewicht](#)

Motor ▲

Technische Daten des Motors siehe [Fahrleistungen und Technische Angaben](#)

Schmierung ▲

Kolben, Zylinder, Kurbelwelle sowie das Hauptlager der Schwungradmagnetzunderseite werden durch das 2-Takt-Öl des Benzin-Ölgemisches geschmiert, während das Hauptlager der Kupplungsseite durch das Motoröl im Getriebe geschmiert wird.

Kraftstoffzufuhr ▲

Vom Kraftstofftank über den Kraftstoffhahn zum Vergaser ([siehe Abbildung](#))

Luftzufuhr ▲

Durch die Öffnung der Karosserie unter der Sitzbank über den Luftfilter zum Vergaser.

Achtung: Um eine einwandfreie Motorleistung zu garantieren, darf die Luftzufuhröffnung der

Karosserie nicht abgedeckt werden.

Zündung ▲

Wartungsfreie elektronische Zündanlage.

Starten ▲

Modell Vespa PK 50 XL - PK 125 XL durch Kickstarter.

Modell Vespa PK 50 XL Elestart durch Elektrostarter oder Kickstarter.

Elektrische Anlagen ▲

Modell PK 50 XL - PK 125 XL mit 12V 4-fach Wechselstrom-Blinklichtanlage ohne Batterie. Modell PK 50 XL Elestart mit 12V 4-fach Wechselstrom-Blinklichtanlage, Elektrostarter, Batterie 12V -7 Ah.

Kupplung ▲

Mehrscheibenkupplung im Ölbad. Die Betätigung erfolgt über einen Bowden-zug durch den Kupplungshandhebel links am Lenker.

Diebstahlsicherung ▲

Kombiniertes Lenk-Zündschloß.

Schalldämpfer ▲

Reflexions- u. Absorbtionsschalldämpfer.

Getriebe ▲

Handgeschaltetes 4-Gang Getriebe. Betätigung über den Schaltdrehgriff links am Lenker. Der Antrieb erfolgt direkt auf das Hinterrad.

Bereifung ▲

PK 50 XL 3.00-10

PK 125 XL 3.00-10 Reinforced

Reserverad ▲

Das Reserverad gehört nicht zur Grundausstattung Ihres Rollers. Die Halterung für das Reserverad ist jedoch schon serienmäßig an Ihrem Fahrzeug unter der linken Seitenklappe angebracht.

Fahrgestell ▲

Selbsttragende Karosserie mit integrierter 4-fach Blinklichtanlage. Auf der Innenseite des Schutzschildes ist ein abschließbares Gepäckfach angebracht.

Lenker ▲

Geteilter Lenker, d.h. das Oberteil ist abzunehmen, um Arbeiten am Scheinwerfer, den Kontrolleuchten usw, vorzunehmen.

Vorderradaufhängung und Federung ▲

Das Vorderrad ist am Steuerrohr durch eine Vorderradschwinge befestigt. Die Vorder- u. Hinterradfederung erfolgt durch doppelt wirkende hydraulische Stoßdämpfer und Schraubenfedern.

Sitzbank ▲

Unter der abschließbaren Sitzbank ist der Kraftstoffbehälter sowie die Sturzhelmhalterung untergebracht. Als Haltegriff für den Beifahrer ist ein Haltebügel angebracht.

Bremsanlagen ▲

Vorderradbremsanlage: Mechanische Innenbackenbremse durch den Handbremshebel rechts am Lenker zu betätigen.

Hinterradbremsanlage: Mechanische Innenbackenbremse durch das Fußbremspedal auf der rechten

Seite des Fußraums der Karosserie zu betätigen.

Bordwerkzeug ▲

Die Werkzeugtasche ist unter der Sitzbank in einem Plastikbehälter untergebracht.

Sonderzubehör ▲

Wegen Sonderzubehöerteilen, z.B. Reserverad, Windschutzscheibe, Gepäckträger, usw. wenden Sie sich an eine Vespa-Service-Stelle oder fordern Sie unseren Prospekt an.

Generell sind die zulässigen **Achslasten** sowie das zulässige **Gesamtgewicht** einzuhalten: ▲

Zulässige Achslast vorn: 95 kg

Zulässige Achslast hinten: 195 kg

Zulässiges Gesamtgewicht: 290 kg

3. Fahrleistungen und Technische Angaben ▲

Modell	PK 50XL	PK 125XL
Motor	Einzylinder 2-Takt Motor mit Drehschieber, gebläsegekühlt	
Bohrung	38,4 mm	55 mm
Hub	43 mm	51 mm
Hubraum (Steuerformel)	48 ccm	120 ccm
Verdichtung	9:1	9:1
Vorzündung	17° +1° v. O.T.	
Zündkerzen	Bosch W5AC - Marelli CW7N - Champion L82C - AC 430Z - Lodge HN - NGK B6HS	Bosch W4CC - NGK B8ES
Vergaser	Dell'Orto SHB 16/15F	Dell'Orto SHBC 20L
Übersetzung Motor-Hinterrad	1. 1/26,68 3. 1/12,78 2. 1/17,74 4. 1/9,62	1. 1/14,74 3. 1/7,06 2. M 9,80 4. 1/5,92
Höchstgeschwindigkeit	50 km/h	89 km/h
Normverbrauch nach DIN 70030	2,9 Ltr./100 km	3 Ltr./100 km
Reichweite	ca. 200 km	ca. 193 km

Tankinhalt: 5,8 Ltr. (davon Reserve ca. 1,2 Ltr.)

Radstand: 1175 mm

Max. Breite: 700 mm

Max. Länge: 1710 mm

Max. Höhe: 1070 mm

Leergewicht:

PK 50 XL 86 kg

PK 50 XL Elestart 92 kg

PK 125 XL 91 kg

Zul. Gesamtgewicht: 290 kg

Zündung

Wartungsfreie elektronische Zündanlage, d.h. kein Nachstellen der Zündung.

1) - Regelmäßige Funktion des Motors, auch bei verschmutzter Zündkerze.

2) - Leichter Startvorgang, auch kaltem Motor.

3) - Gleichmäßige Verbrennung des Kraftstoffes.

Achtung: Bei evtl. Störungen wenden Sie sich an eine Vespa-Service-Stelle.

4. Fahrzeugdaten ▲

Die Fahrzeugidentifizierungsnummer ist rechts hinten unter der Seitenklappe eingeschlagen.

Vorzeichen der Fahrzeugidentifizierungsnummer:

PK 50 XL V5X3T

PK 125 XL VMX6T

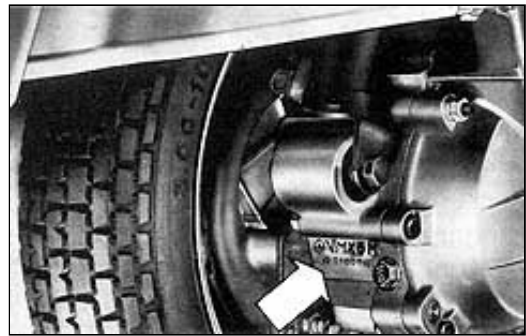
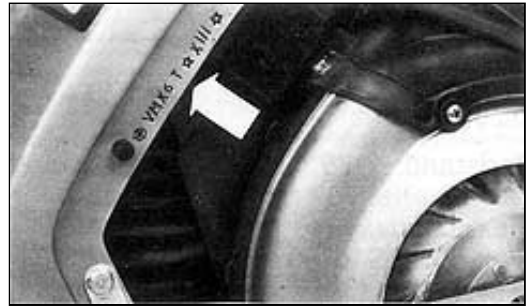
Achtung: Bei Ersatzteilbestellungen ist immer die Fahrzeugidentifizierungsnummer anzugeben.

Die Motornummer ist rechts hinten auf dem Motorblock eingeschlagen.

Vorzeichen der Motornummer:

PK 50 XL V5X1M

PK 125 XL VMX6M



5. Anweisungen für die Inbetriebnahme des Fahrzeugs ▲

[Betankung](#) | [Sicherheitskontrollen vor dem Start](#), [Reifenluftdruck](#) | [Diebstahlsicherungen](#) | [Öffnen der Sitzbank](#) | [Bedienungselemente](#) | [Bordwerkzeug](#)

Betankung ▲

Die richtige Betankung im Mischungsverhältnis 1:50 (2% Öl) ist eine Grundvoraussetzung für die einwandfreie Funktion des Motors.

Zur Aufbereitung einer Zweitakt-Mischung im Verhältnis 1:50 (20 ccm Öl auf 1 l Benzin) schreiben wir die Verwendung von Normalbenzin (auch bleifrei nach DIN 51607) sowie 2-T Markenölen vor, wie z. B. Esso, Shell BP, Aral usw.

An Tankstellen mit Selbstbedienung muß darauf geachtet werden, daß von der Entnahme der Zweitakt-Mischung aus dem Zweitakt-Betankungsgerät das Mischungsverhältnis 1:50 eingestellt ist.

Der Kraftstofftank liegt ebenso wie der Werkzeugbehälter unter der Sitzbank. Zum Tanken die Sitzbank aufschließen und hochklappen.

Achtung: Den Entlüfter des Tankdeckels stets sauber halten.

Sicherheitskontrollen vor dem Start: ▲

- Funktion d. Licht und Blinklichtanlage sowie der Hupe prüfen.
- Funktion der Bremsanlage prüfen. Kraftstoffvorrat im Tank prüfen.
- [Getriebeölstand prüfen](#)
- Reifen auf Beschädigungen und Profiltiefe überprüfen. Empfehlung: mind. 2 mm
- Reifendruck prüfen:

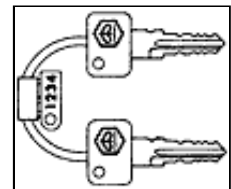
	3,00-10	3,00-10 Reinforced
□ Vorderrad	1,5 bar	1,5 bar
□ Hinterrad	1,75 bar	1,75 bar
□ Hinterrad m. Sozius	2,5 bar	3,25 bar

Diebstahlsicherungen ▲

Ihre Vespa ist serienmäßig mit einem kombinierten Zünd-Lenkschloß

ausgestattet.

Das Gepäckfach, die Seitenklappen und die Sitzbank sind ebenfalls mit einer Diebstahlsicherung versehen.



Achtung: Notieren Sie immer die Schlüsselnummer und verwahren Sie die Plakette, auf der die Schlüsselnummer eingestempelt ist, da sonst bei Verlust kein Nachschlüssel angefertigt werden kann.

Öffnen der Sitzbank ▲

Das Sitzbankschloß aufschließen, das Schloß eindrücken und die Sitzbank hochklappen. Der Sturzhelm kann mit seinem Kinnriemen unter der Sitzbank befestigt werden.



Bedienungselemente ▲

A - Komb. Zünd-Lenkschloß

B - Lichtschalter

C - Hupendruckknopf

E - Blinklichtschalter

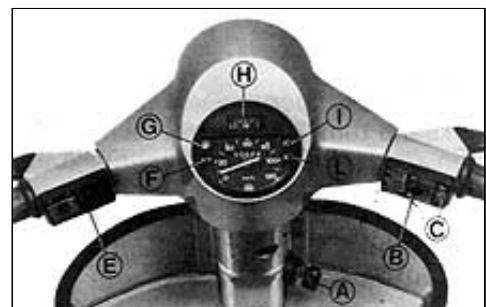
F - Kontrolleuchte für Blinklicht

G - Kontrolleuchte für Benzinreserve

H - Benzinuhr

I - Kontrolleuchte für Beleuchtung

L - Kontrolleuchte für Fernlicht



Zünd- und Lenkschloß «A»

«Lock» Zündung aus, Lenkschloß abgesperrt.

Der Schlüssel kann abgezogen werden.

«Off» Zündung aus. Lenkschloß aufgesperrt.

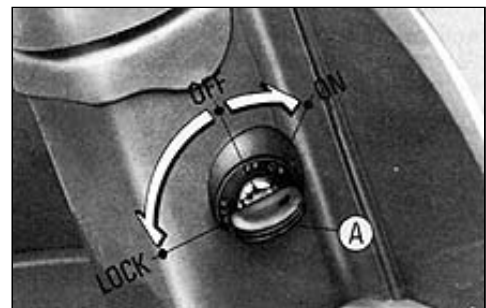
Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.

«On» Zündung ein, Lenkschloß aufgesperrt.

Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.

Lenkschloß sperren: Den Lenker nach links bis zum Anschlag einschwenken, den Zündschlüssel auf Position «Lock» drehen und abziehen.

Lenkschloß öffnen: Den Zündschlüssel auf Position «Off» drehen.



Achtung: Grundsätzlich nach Abstellen des Fahrzeugs das Lenkradschloß absperren und den Schlüssel abziehen.

Lichtschalter «B»

0 = Scheinwerfer, Schlußleuchte, Cockpitbeleuchtung aus.

1 = Scheinwerfer, Schlußleuchte, Cockpitbeleuchtung ein.

D = Kippschalter für Fern- und Abblendlicht

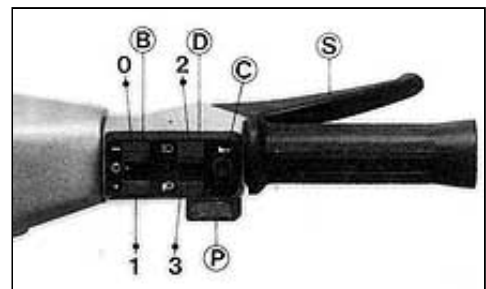
2 = Fernlicht

3 = Abblendlicht

C = Hupendruckknopf

P = Anlasserknopf (nur bei Modellen mit elektr. Anlasser).

S = Vorderradbremshelbel.



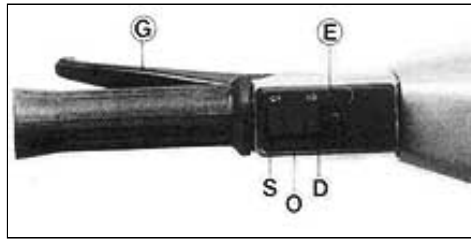
Achtung: Beim Starten durch den Anlasserknopf muß während des Startvorganges der Kupplungshebel gezogen werden.

Blinklichtschalter «E»

0 = Blinkleuchten aus.

D = Blinkleuchte rechts ein.

S = Blinkleuchte links ein.



Kupplungshebel «G»

(Mit Sicherheitsschalter für Modelle mit elektrischem Anlasser).

Bordwerkzeug ▲

Das Bordwerkzeug ist vorne im Gepäckfach untergebracht. 1 Steckschlüssel 13 mm 1 Steckschlüssel 21 mm 1 Schraubenzieher 1 Hebel für Steckschlüssel

6. Starten - Fahren - Abstellen ▲

[Starten](#) | [Starten mit elektrischem Anlasser](#) | [Anfahren](#) | [Schalten](#) | [Bremsen](#) | [Abstellen des Motors](#) | [Abstellen des Fahrzeugs](#) | [Starten mit ersoffenem Motor](#)

Bis 1000 km nicht mit Vollgas fahren.

Achtung: Sämtliche Wartungs- u. Inspektionsarbeiten sind in der Kundendienstkarte Ihrer Vespa aufgeführt Nach den ersten 500 km. od. nach 6 Wochen Laufzeit müssen die auf der Kundendienstkarte vermerkten Arbeiten durchgeführt werden.

Starten ▲

Vor dem Startvorgang die [Sicherheitskontrollen](#) durchführen und Kaltstartvorrichtung (nur bei kaltem Motor) ziehen.

Achtung: Nach dem Start die Kaltstartvorrichtung in die Ausgangsstellung schieben.

Achtung: Vor dem Starten den Schaltdrehgriff links am Lenker in die Leerlaufstellung «O» bringen.

Starten mit elektrischem Anlasser ▲

Bei Modellen mit elektrischem Anlasser die gleichem Punkte wie beim [Starten](#) beachten.

Achtung: Bei Modellen mit elektrischem Anlasser ist ein Sicherheitsschalter im Kupplungshebel montiert, der verhindert, daß der elektrische Anlasser irrtümlicherweise betätigt werden kann. Deshalb muß während der Betätigung des Anlasserknopfes der Kupplungshebel gezogen werden. Bei laufendem Motor den Anlasserknopf nicht betätigen.

Anfahren ▲

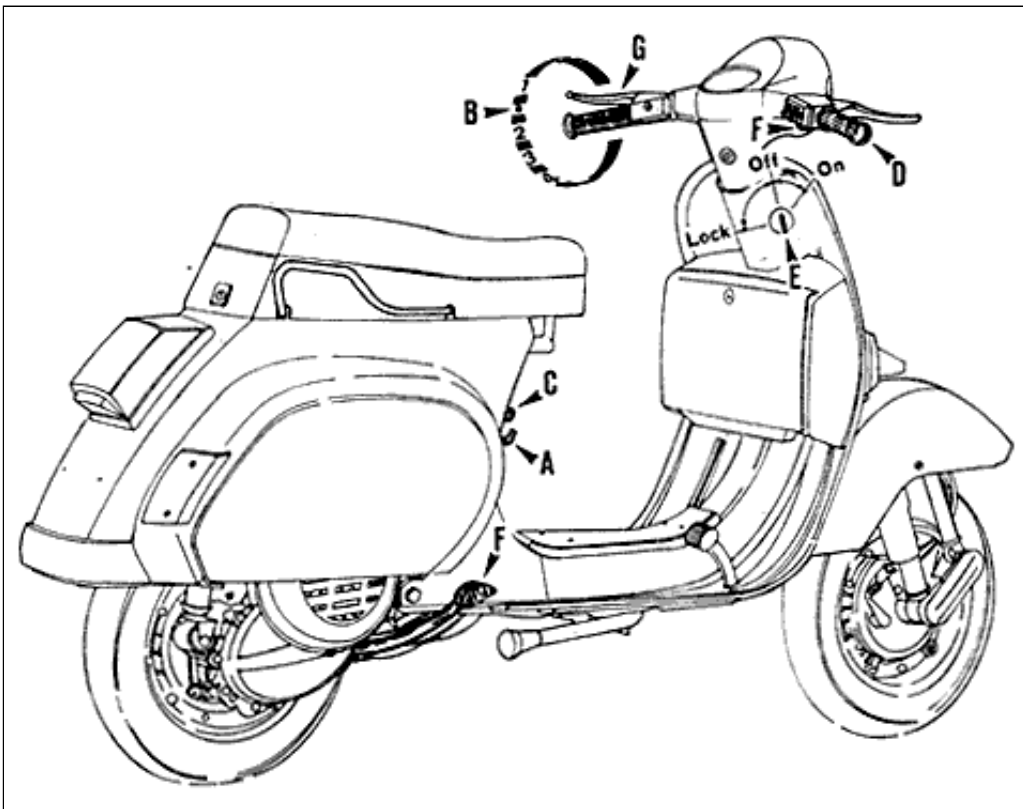
Beim Anfahren wird der Kupplungshebel gezogen, und der Schaltdrehgriff in die Stellung des 1. Ganges gedreht ([siehe Abbildung](#)). Danach den Kupplungshebel langsam loslassen und gleichzeitig etwas Gas geben.

Schalten ▲

Zum Heraufschalten in den 2., 3. oder 4. Gang jeweils Gas wegnehmen, auskuppeln u. Schaltdrehgriff in die Stellung des nächsthöheren Ganges drehen.

Achtung: Beim Herunterschalten den Kupplungshebel ziehen, Gas wegnehmen, den nächstniedrigen Gang einlegen und langsam den Kupplungshebel loslassen, da sonst der Motor die Geschwindigkeit abrupt abbremst.

Starten ▲



A. Benzinhahn öffnen B. Schalldrehgriff in Leerlaufstellung «O» bringen C. Bei kaltem Motor Startvorrichtung ziehen D. Gasdrehgriff auf Standgas halten E. Den Schlüssel in das Züschloß stecken, und in die Stellung «ON» drehen. F. Kickstarter treten. Bei Modellen mit elektrischem Anlasser erst den Kupplungshebel ziehen und dann den Anlasserknopf betätigen.

Bremsen ▲

Eine optimale Abbremsung erreichen Sie, wenn Sie die Vorder- und Hinterradbremse gleichzeitig betätigen. Bei Kurven grundsätzlich *vor* der Kurve abbremsen und das Gas wegnehmen, eventuell auf den nächstniederen Gang zurückschalten.

Achtung: Die Bremsen regelmäßig auf Wirksamkeit und ausreichende Hebelwege überprüfen. Aus Sicherheitsgründen verschlissene Bremsbacken rechtzeitig auswechseln. Bremsen, die schlecht funktionieren, benötigen einen wesentlich längeren Bremsweg und können zu Unfällen führen.

Abstellen des Motors ▲

- Den Schaltdrehgriff in Leerlaufstellung «O» drehen.
- Den Zündschlüssel in Stellung «Off» drehen.

Abstellen des Fahrzeugs ▲

- Schaltdrehgriff in Leerlaufstellung «O» drehen.
- Fahrzeug auf Kippständer stellen.
- Zündschlüssel in Stellung «Lock» drehen und abziehen (Zündung aus, Lenkschloß gesperrt).
- Benzinhahn schließen.

Starten mit ersoffenem Motor ▲

- Benzinhahn schließen und Zündkerze herausschrauben.
- Zündschlüssel in Position «OFF» drehen
- Vollgas geben und 5-6 mal den Kickstarter durchtreten.
- Benzinhahn öffnen und Zündschlüssel in Position «ON» drehen, Zündkerze säubern und einschrauben.

7. Elektrische Anlage ▲

[Modelle ohne elektrischen Anlasser](#) | [Modelle mit elektrischem Anlasser](#) | [Batterie](#) | [Schaltplan Vespa PK 50 XL / PK 125 XL](#) | [Schaltplan Vespa 50 XL Elestart](#)

Modelle ohne elektrischen Anlasser ▲

Die elektrische Anlage wird mit Wechselstrom (Nennspannung 12. V) gespeist. ▲

Bei laufendem Motor wird die Spannung über einen elektronischen Regler gesteuert, d.h., daß in allen Drehzahlbereichen eine konstante Stromversorgung der Verbraucher gewährleistet ist. Durch eine besondere Schaltung wird für die Hupe der Wechselstrom in Gleichstrom umgewandelt.

Modelle mit elektrischen Anlasser ▲

Der elektrische Anlasser und die Hupe werden durch die Batterie (12V-7Ah) mit Gleichstrom versorgt.

Mit Wechselstrom (Nennspannung 12V) werden der Scheinwerfer, das Rücklicht, das Stopplicht und die Blinkleuchten gespeist. Bei laufendem Motor wird der Ladestrom der Batterie über einen elektronischen Regler gesteuert, der gleichfalls die Spannung des Wechselstromes regelt d.h., daß in allen Drehzahlbereichen eine konstante Stromversorgung gewährleistet ist.

Beim Startvorgang, durch Drücken des Anlasserknopfes, wird der elektrische Anlasser betätigt, der den Motor in Gang bringt.

Die elektrische Anlage wird durch eine SA-Sicherung geschützt, die unter der linken Motorhaube untergebracht ist. Ist die Sicherung defekt, kann der Motor nur durch den Kickstarterhebel gestartet werden, der Start mittels dem Anlasserknopf ist nicht möglich. In diesem Fall muß die SA-Sicherung ausgewechselt werden.

Batterie: ▲

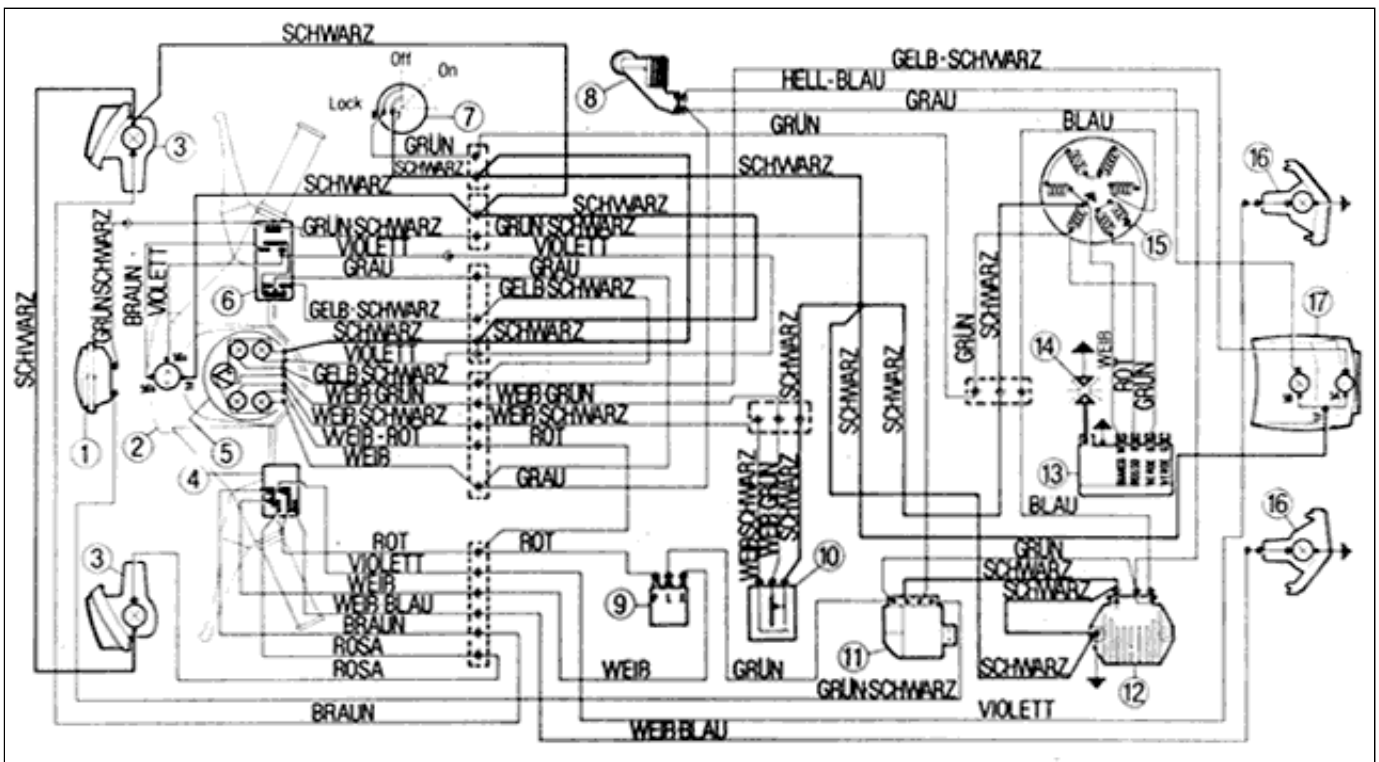
Modelle mit elektrischen Anlasser

Um Störungen der lichttechnischen Einrichtungen die durch die Batterie versorgt werden zu vermeiden, sollte mindestens einmal im Monat der Säurestand der Batterie kontrolliert werden. Bei zu niederem Flüssigkeitsstand destilliertes Wasser (keine Säure) nach Abschrauben der Verschlußpropfen bis etwa 5 mm. über die Plattenoberkanten nachfüllen. Das Batterieoberteil soll stets sauber und trocken gehalten und die Polklemmen mit Säureschutzfett vor Korrosion geschützt werden.

Achtung: Der Ladestrom der Batterie wird von einem elektronischen Regler gesteuert. Starten Sie Ihre Vespa nie, wenn die Batterie entladen ist, da sonst der elektronische Regler zerstört wird. Um eine mögliche Tiefentladung der Batterie zu vermeiden, niemals den Zündschlüssel bei abgestelltem Motor in der Stellung "ON" lassen. Sollte die Batterie entladen sein, muß diese abgeklemmt und mit einem Batterieladegerät aufgeladen werden. Die Batterie darf niemals aufgeladen werden, ohne daß sie vom Fahrzeugnetz abgeklemmt ist. Die Batterie muß entsprechend dem [Schaltschema](#) abgeklemmt werden.

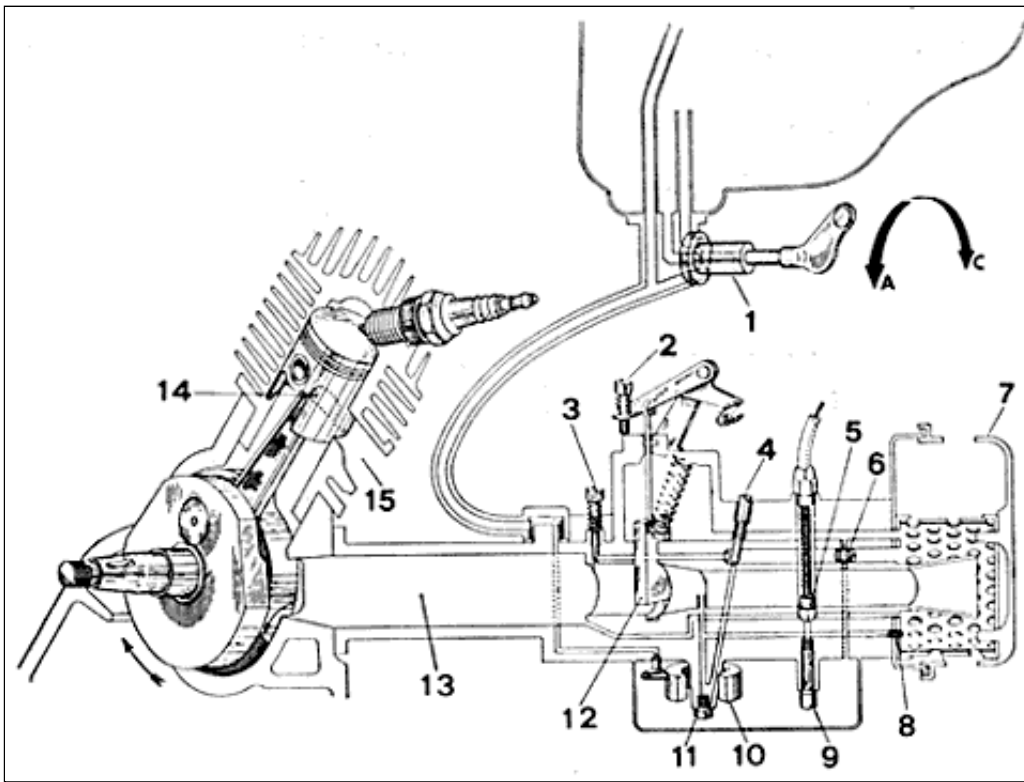
Achtung: Beim Einbau der Batterie ist darauf zu achten, daß der Entlüfterschlauch der Batterie durch die Öffnung der linken Haube gesteckt ist.

Schaltplan Vespa PK 50 XL - PK 125 XL ▲



- | | |
|--|---|
| 1. Hupe | 10. Benzinstandsanzeiger |
| 2. Scheinwerfer, Lampe 12V-35/35W | 11. Gleichrichter für Hupe |
| 3. Blinkleuchten vorne, Lampen 12V/10W | 12. Regler |
| 4. Blinklichtschalter | 13. Elektronik-Zentrale |
| 5. Kontrollleuchten, Lampen 12V-1.2W | 14. Zündkerze |
| 6. Lichtschalter | 15. Schwunglicht-Magnetzündler |
| 7. Komb. Zünd- und Lenkschloß | 16. Blinkleuchten hinten, Lampen 12V-10W |
| 8. Bremslichtschalter | 17. Schlußleuchte, Lampe 12V-5W und Bremsleuchte, Lampe 12V-10W |
| 9. Blinkgeber | |

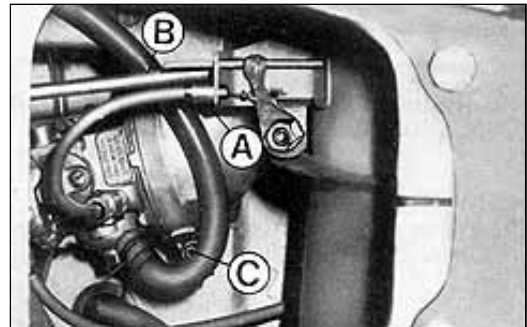
Schaltplan Vespa PK 50 XL Elestart ▲



1. Kraftstoffhahn: A-Auf B-Zu - 2. Anschlagschraube für Gasschieber - 3. Leerlaufgemisch-Schraube - 4. Leerlaufdüse - 5. Starterkolben - 6. Luftregler der Leerlaufdüse - 7. Luftfilter - 8. Luftregler der Hauptdüse - 9. Starterdüsenregler - 10. Schwimmer - 11. Hauptdüse - 12. Gasschieber - 13. Ansaugstutzen - 14. Überstromschlitze - 15. Auspufföffnung.

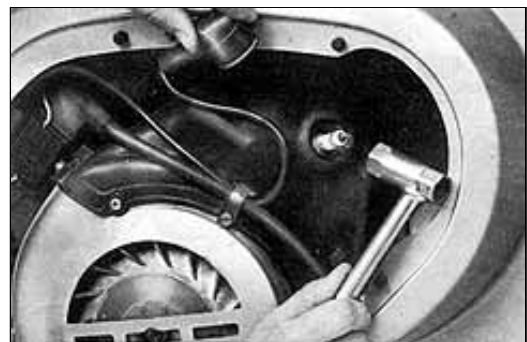
Ausbau des Luftfilters ▲

Die Sitzbank zurückklappen und den Werkzeugbehälter aus dem Fahrgestell nehmen. Den Kaltstarterzug "A" durch zurückziehen der Öse aushängen, den Hebel "B" am Kraftstofftank lösen (Splint herausziehen), die Schraube "C" lösen und Luftfilter abziehen.



Ausbau der Zündkerze ▲

Rechte **Seitenklappe abnehmen** und den Zündkerzenstecker abziehen. Die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel herauserschrauben. Beim Einbau die Zündkerze von Hand einschrauben und mit dem Zündkerzenschlüssel anziehen.



Abbau der Seitenklappen ▲

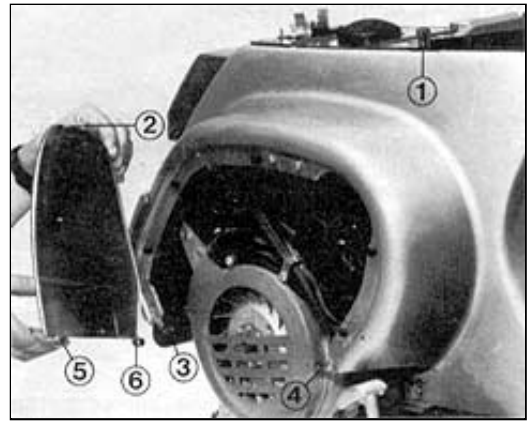
Beim Abbau der Seitenklappen wie folgt vorgehen:

- Den Knopf "1" hochziehen, der Verschluss "2" rastet aus und die Seitenklappe kann nach unten aufgeklappt werden.
- Um die Seitenklappe abzubauen, die Halterung "5" aus dem Befestigungsbolzen "4" heben und die Halterung "6" nach vorne aus dem Bolzen "3" ziehen.

Beim Anbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Achtung: Bei der linken Seitenklappe muß vor dem

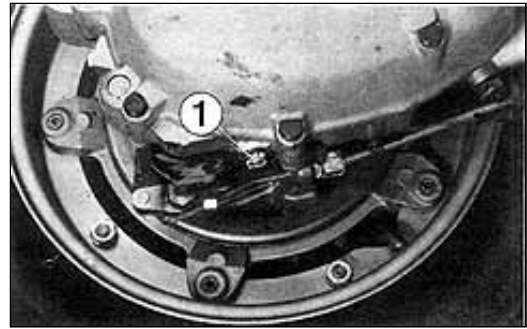
Ausbau des Halteband ausgehakt werden.



Getriebeölwechsel ▲

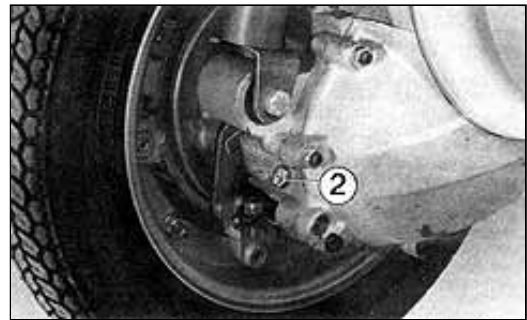
Nach den ersten 2000 km muß ein Getriebeölwechsel vorgenommen werden. Für alle weiteren Ölwechsel siehe Seite 35. Zum Ölwechsel die Ölablaßschraube "1" herausrauben und das Altöl ablassen. Die Schraube anziehen und in die Öleinfüllöffnung Schraube "2" ca. 50 ccm Öl einfüllen. Den Motor einige Sekunden laufen lassen, kein Vollgas. Danach das Öl ablassen. Durch die Öleinfüllöffnung ca. 250 ccm Motorenöl SAE 30 od. 40 einfüllen. Die Schraube anziehen.

Achtung: Der Ölwechsel sollte immer im betriebswarmen Zustand des Motors vorgenommen werden.



Ölstandskontrolle ▲

Die Ölstandskontrollen immer regelmäßig vornehmen. Dabei muß das Getriebeöl bei geradestehendem Fahrzeug bis zur Einfüllöffnung der Schraube "2" reichen.



Rad-und Reifenwechsel ▲

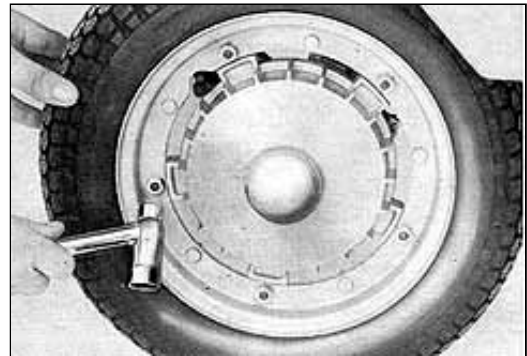
Zum Radwechsel werden die 5 Muttern, die das Rad mit der Bremstrommel verbinden, gelöst. [Abbildungen folgen] Danach kann das Rad abgenommen werden.

Achtung: Ist ein Reserverad oder eine Batterie montiert, muß dieses Teil vor dem Hinterradabbau zuerst abgebaut werden. Bei der Montage sind die Muttern über Kreuz allmählich fest anzuziehen.

Achtung: Regelmäßig die Radmutter auf festen Sitz überprüfen, damit sich das Rad während der Fahrt nicht lösen kann. Das Rad auf keinen Fall verdreht montieren. Es dürfen nur die 5 Radmutter sichtbar sein (siehe Abbildung).

Achtung: Die Räder Ihrer Vespa sind untereinander austauschbar. Deshalb beim Anbau des Rades immer den Reifenluftdruck kontrollieren.

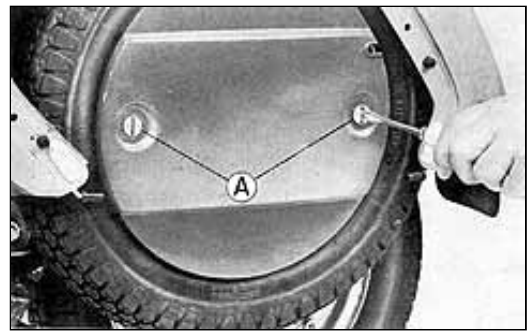
Zum Reifenwechsel die Luft ablassen und die Muttern der Felgenringe lösen. Durch die nun geteilte Felge kann der Reifen oder Schlauch gewechselt werden.



Reserverad ▲

Das Reserverad gehört nicht zur Grundausstattung Ihres Fahrzeugs. Bei Bedarf kann es über Ihrer Vespa-Händler bezogen werden. Die Halterung für das Reserverad ist jedoch schon serienmäßig an Ihren Fahrzeug unter der linken Seitenklappe angebracht. Die Montage ist wie folgt:

- Die linke **Seitenklappe abnehmen**
- Den Plastikschutz für das Reserverad durch Lösen der beiden Bajonettverschlüsse "A" abnehmen.



- Die drei Befestigungsbolzen "B" lösen und die Halteplatte abnehmen. Bei Modellen mit elektrischen Anlasser vorher die Batterie abbauen
- Die Halteplatte auf das Reserverad stecken und zusammen montieren.

Bremsen ▲

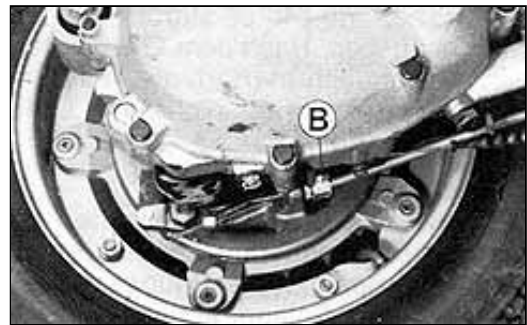
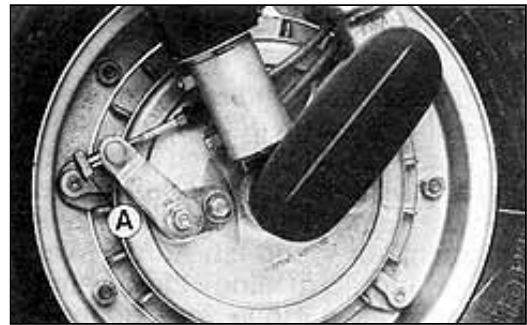
Die Bremsen regelmäßig auf Wirksamkeit u. genügend Hebelwege überprüfen. Aus Sicherheitsgründen verschlissene Bremsbacken rechtzeitig .auswechseln. Bremsen die schlecht funktionieren benötigen einen wesentlich längeren Bremsweg und führen zu Unfällen.

Achtung: Reparaturen der Bremsanlagen nur bei einer Vespa-Service-Stelle durchführen lassen.

Für das Einstellen der Bremsen sind Einstellschrauben angebracht. Zu beachten ist, daß sich das Rad in ungebremstem Zustand frei drehen und die Bremswirkung unmittelbar nach Betätigung des entsprechenden Bremshebels eintreten muß.

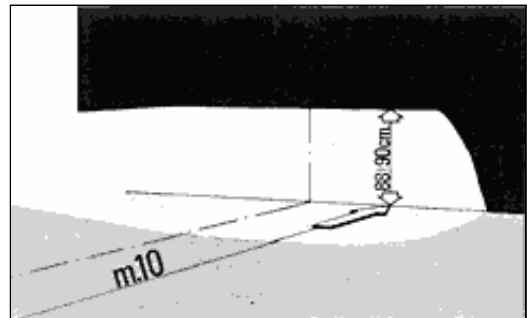
Abb. oben: A-Einstellschraube-Vorderradbremse.

Abb. unten: B-Einstellschraube Hinterradbremse.



Scheinwerfereinstellung ▲

Das unbelastete Fahrzeug wird in einer Entfernung von 10 m auf eine ebene Fläche vor einer senkrechten Wand aufgestellt (Abb. rechts). Darauf achten, daß die Längsachse des Fahrzeugs senkrecht zur Wand ist. An der Wand wird waagrecht eine Linie eingezeichnet, deren Höhe vom Boden 88-90 cm beträgt. Motor starten und etwas Gas geben. Nach dem Einschalten des Abblendlichtes darf die Hell-Dunkelgrenze des Lichtes nicht über Linie liegen.



Lampen auswechseln ▲

Scheinwerfer: Die vier Schrauben an der unteren Seite des Lenkerkörpers sowie die Spiegelbefestigungsschraube lösen, den Spiegel abnehmen.

Danach das Lenkeroberteil hochziehen und die zwei Klammern lösen, um die Lampenfassung aus ihrem Sitz herauszuziehen; die Glühlampe etwas eindrücken, gegen Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

Schlußleuchte und Blinkleuchten: Die zwei Schrauben der Schluß-bzw. Blinkerkappe lösen und die defekte Lampe auswechseln.

Wartungs- und Inspektionsplan ▲

Auszuführende Arbeiten	Über- gabe- kontrolle	nach 500 km oder 6 Wochen	Km 2000	Km 4000 12000 20000	Km 8000 16000 24000

Reifendruck prüfen: vorne 1,25 bar, hinten 1,75 bar (mit Sozius 3,00 bar)	x	x	x	x	x
Batterie prüfen, fahrbereit machen (nur Vespa PK 50XL Elestart)	x				
Batterie prüfen, eventuell nachfüllen (nur Vespa PK 50XL Elestart)		x	x	x	x
Probefahrt (Zustandsprüfung)	x	x	x	x	x
Ölstandskontrolle im Getriebe (Motoröl SAE 30/40)	x				
Ölwechsel im Getriebe, mit Spülen (250 ccm Motoröl SAE 30/40)			x	x	x
Luftfilter reinigen, Filtereinsatz mit Benzin-Öl-Gemisch spülen				x	x
Zylinder, Zylinderkopf, Kolbenboden, Kolbenringnuten, Auspuff entkrusten bzw. entschlacken	nur bei Leistungsabfall				
Funktion der Kupplng u. Schaltung prüfen, eventuell. nachstellen	x	x	x	x	x
Fuß- und Handbremsen prüfen, eventuell nachstellen	x	x	x	x	x
Bremshebelgelenke einfetten	x	x	x	x	x
Lenkung prüfen	x	x	x	x	x
Schaltraste fetten	x	x	x	x	x
Äußere Schrauben und Muttern auf festen Sitz prüfen, insbesondere Rad- und Kronenmuttern, sowie Mutter der Traversenschraube (3,8-5,2 m/Kg)	x	x	x	x	x
Zündkerzen - Elektrodenabstand 0,6 mm	x	x	x	x	x
Beleuchtung und Fahrtrichtungsanzeiger prüfen	x	x	x	x	x
Probefahrt oder Probelauf	x	x	x	x	x

9. Fahrzeugpflege ▲

Die Reinigung des Motors geschieht am besten mit einem Kaltreiniger. Dabei aber die Anwendungsvorschriften des Herstellers beachten. Die Lackoberflächen der Karosserie werden mit viel Wasser abgewaschen. Genügt klares Wasser zum Schmutzlösen nicht, kann ein Wasch-Shampoo dem Wasser beigefügt u. der Schmutz mit einem Schwamm entfernt werden. Danach gründlich mit viel Wasser abspülen und abledern. Teer-Fett-oder Ölflecke werden mit einem weichen Lappen oder etwas Watte, mit Terpentin oder Petroleum getränkt, leicht abgerieben. Nach der Behandlung müssen die Reste sofort mit reichlich Wasser nachgespült werden. Selbstverständlich können auch für Kraftfahrzeuge übliche Fleckentferner verwandt werden. Poliren nur dann, wenn die Läckierung unansehnlich geworden ist und mit Konservierungsmitteln kein Glanz mehr erzielt wird. Wenn die verwendete Politur keine konservierenden Bestandteile enthält, muß der Lack anschließend konserviert werden. Chromteile sollten vor jeder Behandlung mit Pflegemitteln unbedingt abgewaschen werden und vollkommen trocken sein. Flecken und Beläge entfernt man mit einem Chromputzmittel. Diese Mittel schützen im allgemeinen durch konservierende Bestandteile auch gleichzeitig vor weiteren Witterungseinflüssen. Kunststoffteile sollten genauso wie beim Waschen der Karosserie behandelt werden.

Achtung: Waschen und Polieren dürfen nicht in der Sonne vorgenommen werden, besonders nicht im Sommer, wenn die Karosserie noch warm ist. Im übrigen sind die Anwendungsvorschriften der Hersteller der Reinigungsmittel zu beachten. Lackbeschädigungen möglichst bald ausbessern um Roststellen vorzubeugen.

10. Stillegen des Fahrzeugs ▲

Das Fahrzeug sollte wie unter dem Abschnitt "[Fahrzeugpflege](#)" gründlich gereinigt werden. Weiterhin sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Kraftstofftank vollständig entleeren. Kraftstoffhahn schließen.
- Bei abgestelltem Motor die Zündkerze ausbauen, durch die entstandene Öffnung ca. 10-15 cm³ Motorenöl SAE 40 einfüllen, den Kickstarter 3 bis 4 mal treten und die Zündkerze einschrauben.
- Das Fahrzeug auf den Ständer aufbocken, damit die Räder unbelastet sind.
- Die Batterie abklemmen (nur Vespa PK 50XL Elestart) und im einem trockenen, nicht zu kalten Raum lagern. Die Batterie nie im entleerten Zustand lagern deshalb öfters nachladen.

11. Aufsuchen von Störungen und Schäden ▲

Bei Störungen sind folgende Kontrollen durchzuführen.

- a) Starterschwierigkeiten oder Aussetzen des Motors (Kraftstoffversorgungs- oder Zündstörungen).
 - 1) Kraftstofftank leer: Tanken - eventuell Kraftstoffhahn auf Reserve schalten. Vor jedem Fahrtantritt vergewissern ob Kraftstoff im Tank ist.
 - 2) Kraftstoffhahn in Stellung "ZU": Öffnen.
 - 3) Zündschlüssel des Zündschlosses in Stellung "LOCK" oder "OFF": Auf Stellung "ON" drehen.
 - 4) Luftfilter, Benzinhahn und -schlauch, Vergaser oder Düsen verschmutzt oder verstopft: Abbauen und in reinem Benzin auswaschen. Mit Preßluft trocknen.
 - 5) Zündkerze verschmutzt, beschädigt oder mit schlecht eingestellter Elektrode: Verschmutzte Zündkerzen reinigen, eventuell die Masse - Elektrode nachbiegen. Beschädigte Zündkerzen auswechseln.
 - 6) Startervorrichtung in Stellung "ZU": Öffnen
 - 7) **Motor ersoffen**: Zündkerze ausbauen und reinigen, ohne Gas starten oder im 2. Gang anschieben
- b) Weitere Störungen.
 - 1) Geringe Motorleistung: Befestigung der Zündkerze und des Zylinderkopfes prüfen.
 - 2) Luftfilter verschmutzt: Abbauen und reinigen.
 - 3) Erhöhter Kraftstoffverbrauch und geringe Leistung: Startervorrichtung verklemmt oder beschädigt.
- c) Störungen der elektrischen Anlage.
 - 1) Lampen beschädigt: Auswechseln.
 - 2) Falsche Scheinwerfeinstellung: **Regulieren**
 - 3) Kein Blinklicht (nur Vespa PX 50XL Elestart): Batterie leer oder beschädigt.

Sollte eine Störung nicht behoben werden können, wende man sich an eine Vespa-Service-Stelle.